

Schach im Bezirk 3

Kai Wagner, SK Marburg, verteidigt Titel der Senioren 2019



Die Sieger v.l.n.r.: W. Kummer 3., K. Wagner 1., J. Claus 2.

Am 9.11.2019 waren die Schachsenioren vom Bezirk 3 im Hotel Schloßgarten in Gladenbach praktisch eine größere Familie, die unter sich den neuen Bezirks Einzelmeister ausspielte. Der Spielort musste mal wieder kurzfristig von Herborn nach Gladenbach verlegt werden. Vielleicht hatten das nicht alle mitbekommen, so dass sich nur 11 Teilnehmer zum Turnier trafen. Das tat der Stimmung jedoch keinen Abbruch, im Gegenteil, die Atmosphäre war locker und gelöst, wie das in einer großen Familie sein sollte.

6 Marburger trafen auf 2 Herborner, einen Wetzlarer, einen Gladenbacher und einen Brandoberndorfer. Den Insidern dürften die Namen der entsprechenden Kandidaten bekannt sein.

Wenn wir bei der Metapher der Familie bleiben: Familienvater Gerd Neef, Wetzlar, mit 89 Jahren der älteste – Ehrenpreis war genauso fällig wie für den zweiten Vater, Eberhard Hanweg Brandoberndorf, mit 86 Jahren zweitältester. Das älteste Kind, W. Schön Jahrgang 1938, Marburg TWZ 1316, glänzte mit einem Sieg gegen K. Binde, Herborn TWZ 1848; dabei blieben Wolfgang am Ende noch 3 Sekunden Bedenkzeit auf der Uhr.

Das jüngste Kind, W. Kummer Jahrgang 1958, Gladenbach TWZ 1727, musste nur das zweitjüngste, K. U. Wagner, TWZ 1930, Marburg, und das zweitälteste Kind J. Claus, Jahrgang 1940, TWZ 1832, an sich auf die ersten beiden Plätze vorbeiziehen lassen. Kai gewann alle 5 Partien, Jürgen gewann 4 und Wolfgang K. 3.

Dicht dahinter mit ebenfalls 3.0 Punkten, aber schlechterer Wertung, kamen D. Alonzo, Herborn, auf Platz 4 und P. Brajkovic, Marburg, auf Platz 5.

Die Plätze 6 – 11 belegten in der Reihenfolge K. Binde, U. Zimmermann, W. Schön, G. Neef, G. Hildebrand und E. Hanweg.

Gespielt wurden 5 Runden Schnellschach mit 25 Minuten Bedenkzeit. Nach 3 Runden fand sich die Familie am großen Tisch zum gemeinsamen Mittagessen in einem separaten Raum ein, und führte lockere Gespräche über den letzten schneereichen Winter, in dem nicht nur Schach gespielt wurde, sondern auch die Ski Langlaufplatten untergeschnallt wurden. Wann dieser Winter genau war, muss noch gegoogelt werden.



**Die Teilnehmer v.l.n.r. hinten: Binde, Hanweg, Kummer, Schön, Wagner, Claus, Neef –
sitzend v.l.n.r.: Zimmermann, Alonzo, Hildebrand, Brajkovic**



Kampf der " Giganten " : Wagner - Claus 1 - 0

Um 15:15 war alles zu Ende, 5 kurzweilige Stunden vergangen, die Sieger mit Pokal und Trinkbarem geehrt und die beiden Väter mit Sonderpreisen überhäuft.

Gladenbach

Rangliste: Stand nach der 5. Runde

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Att	Verein/Ort	Land	S	R	V	Punkte	Buchh	SoBerg
1.	Wagner, Kai		1930		SK Marburg	GER	5	0	0	5.0	14.0	14.00
2.	Claus, Jürgen		1832		SK Marburg	GER	4	0	1	4.0	13.0	8.00
3.	Kummer, Wolfgang,		1727		SC Königsspr. Gl	GER	3	0	2	3.0	15.5	6.50
4.	Alonzo, Desi		1556		SK Herborn	GER	3	0	2	3.0	14.5	5.50
5.	Brajkovic, Pavo		1523		SK Marburg	GER	3	0	2	3.0	9.5	4.00
6.	Binde, Kurt		1848		SK Herborn	GER	2	1	2	2.5	13.0	5.25
7.	Zimmermann, Ulrich,		1629		SK Marburg	GER	2	1	2	2.5	10.5	3.25
8.	Schön, Wolfgang		1316		SK Marburg	GER	2	0	3	2.0	13.0	4.00
9.	Neef, Gerd		1333		SF Anderssen W	GER	2	0	3	2.0	11.0	2.50
10.	Hildebrand, Georg		1360		SK Marburg	GER	2	0	3	2.0	10.5	1.00
11.	Hanweg, Eberhard		895		TuS Brandobernd	GER	1	0	4	1.0	12.5	2.00

Wir sehen uns wieder im März 2020 in Gladenbach zum Rating Turnier, Termin wird noch bekannt gegeben. Allen eine gute Adventszeit, ein frohes Fest bei anhaltender Gesundheit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2020.

Ulrich Zimmermann, Seniorenreferent Marburg, 12.11.2019